Zeigt her eure Füße …

Ein Projekt von Helga Sotz, Kindergarten Grünbach bei Freistadt, OÖ

Am Beginn dieses Projekts steht ein Bild eines Bilderbuchillustrators, das ich von der Kinderbuchmesse in Bologna mitgebracht habe. Dieses Bild zeigt einen Fuß, der in phantastischer Weise und künstlerisch recht detailliert dargestellt ist – so ist beispielsweise die große Zehe dieses Fußes zu einem Vogel geworden.

Die Kinder nehmen dieses Bild ganz unterschiedlich auf: Manche betrachten es, ausgestellt auf einer Staffelei, längere Zeit recht interessiert und tauschen sich intensiv darüber aus. Sie amüsieren sich über die ungewöhnliche Art der Illustration. Während die meisten Kinder nach einiger Zeit wieder das Interesse an diesem Bild verlieren, bleibt ein Bub weiterhin neugierig. Er will wissen, wieso bei diesem Bild von einem Fuß auch ein Fisch und ein Mann dargestellt sind. Andere Kinder, die durch sein konsequentes Nachfragen erneut auf das Bild aufmerksam geworden sind, entdecken plötzlich zahlreiche Details im Bild, die sie vorher nicht wahrgenommen haben.

Vom Bild zum eigenen Fuß

Ausgehend von dieser Bildbetrachtung werden nun die eigenen Füße und Zehen zum Thema. Die Kinder befühlen ihre Füße und probieren, wie es sich anfühlt, wenn man auf einem langen Papierstreifen mit bemalten Fußsohlen einen Spaziergang macht. Schließlich gestalten die Kinder, inspiriert vom Bild des Künstlers, ein eigenes Fußbild.
Das Thema „Füße" fließt in weiterer Folge auch in die Arbeit mit den Vorschulkindern ein. Bei Bewegung zu Musik werden die Kinder angeregt zu überlegen, wie genau sie sich fortbewegen und was sie tun, wenn sie laufen, tanzen oder springen. Welche Körperteile spüren sie dabei? Nun stehen die Fußsohlen wieder im Zentrum unserer Aufmerksamkeit. Die Kinder massieren sich gegenseitig ihre Fußsohlen, vergleichen ihre Zehen mit- und untereinander und kommen auf diese Weise wieder auf das Fußbild des Bilderbuchillustrators zurück. Wir betrachten das Bild nochmals ganz genau. Zum Tagesabschluss erzähle ich den Kindern eine kurze Geschichte mit einigen Details aus dem Bild. Daraufhin erfinden die Kinder selbst Geschichten rund um diesen Fuß und sein sonderbares Aussehen.

Der Fußvergleich

In weiterer Folge kommt es zu noch genaueren Betrachtungen der eigenen Füße: Die Kinder richten sich einen „Fußspiegel" her – sie stellen einen Wandspiegel wie in einem Schuhgeschäft auf den Boden und vergleichen ihre Füße im Spiegel nach Länge und Form.
Doch nicht nur das Betrachten, Vergleichen und Messen der Füße fasziniert die Kinder. Immer wieder ist zu beobachten, dass es Kindern ein großes Bedürfnis ist, mit ihrem Tun, mit ihrer Bewegung Spuren zu hinterlassen, beispielsweise wenn sie im Sand gehen oder mit nassen Füßen über den Fliesenboden laufen.
Wir greifen die Erfahrung mit dem Fußabdruck vom Beginn der Projektarbeit in der Gestaltung des Muttertagsbilletts wieder auf. Darauf aufbauend wird das Malen mit den Zehen für die Kinder eine spannende Beschäftigung.
Während der Fußabdruck relativ einfach für sie war, erfordert das Malen mit den Zehen wesentlich mehr Koordination und Gleichgewicht.

Mit dem Projekt „Füße" waren wir in den verschiedensten Bildungsbereichen „unterwegs": Am Anfang stand die Beschäftigung mit Kunst und Kultur, die die Kinder zum eigenständigen bildnerischen Gestalten führte. Gleichzeitig differenzierten die Kinder ihre sprachlichen Kompetenzen durch das Erzählen von Geschichten und Benennen von Körperteilen. Und: Sie vertieften ihr mathematisch-naturwissenschaftliches Wissen durch das Vergleichen, Messen und Beschreiben von Ähnlichkeiten und Unterschieden. Dieses Projekt, das mit einer Bildbetrachtung begann und – von den Interessen der Kinder geleitet – in den verschiedensten Bereichen seine Fortsetzung fand, war in jeder Hinsicht ein ganzheitliches Bildungsangebot.



Helga Sotz
Jahrgang 1955, Kindergartenpädagogin und Leiterin des „offenen" Kindergartens in Grünbach bei Freistadt (OÖ), Referententätigkeit in der Erwachsenenbildung mit Schwerpunkt Elternbildung und Weiterbildung für Kindergartenpädagoginnen. Zusammenfassung des Füße-Projektberichts durch die Unsere Kinder-Redaktion.
Nähere Infos: www.kindergarten-gruenbach.at

Hinweis
Zum Thema „Bewegung und Gesundheit" wurden der Redaktion in letzter Zeit folgende Buch-Neuerscheinungen zugesandt:
Zimmermann, Petra (2010): Kinderfüße – Gesund ein Leben lang? Ein Ratgeber für Eltern. Idstein: Schulz-Kirchner Verlag (64 Seiten)
•
Tschürtz, Jennifer (2010). Gesund essen im Kindergartenalter. Wien: Maudrich-Verlag (184 Seiten)
•
Goebel, Wolfgang und Glöckler, Michaela (2010, 18. überarb. Aufl.). Kindersprechstunde – Ein medizinisch-pädagogischer Ratgeber. Stuttgart: Verlag Urachhaus (752 Seiten)

